

Aber, wenn die Sonne strahlt ...

Mama, ich muss dir sagen,
mein Herz trägt viele kleine Narben,
schlägt oft zu schnell in meiner Brust,
weil ich immer wieder an dich denken muss.

Mama, wen soll ich fragen,
das, was du nur wissen kannst?
Fort bist du, schon viele Jahre,
und ich seit diesem Tage Trauer trage ...

Mama, ja, ich will nicht klagen,
kommst du doch nachts im Traum vorbei.
Es irritiert mich – gar keine Frage –
und wir beide sind innig wieder vereint.

Doch Mama, wenn ich dann alleine aufwach,
wiegt der Tagesanbruch so schwer.
Aber, wenn dann die Sonne strahlt,
fühl ich mich nicht mehr ganz so leer ...

© **Soléa P.**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)